

Marinomed Biotech AG kündigt klinische Studie an der Swansea Universität zur Untersuchung der Wirksamkeit von Carragelose zur Prävention von COVID-19-Infektionen an

November 29, 2020
Corporate News

Marinomed Biotech AG (VSE:MARI), ein weltweit agierendes biopharmazeutisches Unternehmen, gab heute bekannt, dass die medizinische Fakultät der Universität Swansea, Großbritannien, eine klinische Untersuchung mit einem Iota-/Kappa-Carrageen-Nasenspray zur COVID-19-Prophylaxe bei Gesundheitspersonal geplant hat (ICE-COVID).

Die vom Prüfarzt initiierte Studie (Investigator-Initiated Trial) in Swansea, Großbritannien, wird 480 Ärzte und Pfleger rekrutieren, die COVID-19-Patienten betreuen. Ziel der Studie ist es zu untersuchen, wie wirksam Carragelose®-basierte Nasen- und Rachensprays die Häufigkeit, Schwere und Dauer von COVID-19-Infektionen reduzieren können. Weitere Endpunkte sind die Häufigkeit von Atemwegsinfekten mit anderen Viren, die Anwenderfreundlichkeit des Sprays in der Prävention und die Auswirkung auf Qualitäts-adjustierte Lebensjahre (Quality-adjusted Life Years, QALYs). Die klinische Studie wird von Marinomed, dem Rechteinhaber der Carragelose, und dessen Vertriebspartner in Großbritannien, Boots (www.boots.com), unterstützt. Das Carragelose-Nasenspray wird im Vereinigten Königreich unter dem Markennamen Boots Dual Defence vertrieben.

Die doppelt verblindete Studie ist nun vollständig aufgesetzt und soll unmittelbar starten. Die Studienpopulation wird zu gleichen Teilen in eine Verum-Gruppe (0,12 mg/ml Iota-Carrageen / 0,4 mg/ml Kappa-Carrageen in 0,5 % Saline) und eine Placebo-Gruppe (0,5 % Saline) randomisiert. Das Studienregime soll über acht Wochen dreimal täglich angewendet werden (je ein Sprühstoß in jedes Nasenloch und drei in den Rachenraum).

„Die verheerende SARS-CoV-2-Pandemie hat die ganze Welt fest im Griff und Ärzte und Pflegepersonal sind davon besonders betroffen. Wir freuen uns daher auf die wichtigen klinischen Daten, die die Swansea-Studie liefern wird. Unsere klinischen Daten für Carragelose haben gezeigt, dass Carragelose die Symptome verschiedener Coronavirus-Infektionen lindern kann. Marinomed konnte zudem in diesem Jahr zeigen, dass Carragelose das neue Coronavirus in vitro neutralisieren kann“, sagte Dr. Eva Prieschl-Grassauer, Chief Scientific Officer bei Marinomed. Sie ergänzte: „Wir haben daher guten Grund zu der Annahme und hoffen, dass die Studie unsere in vitro-Daten bestätigen und dazu beitragen wird, Carragelose-Nasenspray als COVID-19-Prophylaxe für medizinische Fachkräfte zu validieren. So kann diese besonders gefährdete Berufsgruppe vor einer Ansteckung mit COVID-19 bewahrt werden.“

„Angesichts der Auswirkungen dieser Pandemie auf Kollegen, die sich um an COVID-19 erkrankten Patienten kümmern, möchten wir einen Weg finden, um Ärzte und Pfleger an

vorderster Front zu schützen“, sagte Dr. Zita Jessop, Principal Investigator der klinischen Studie und klinische Wissenschaftlerin an der Universität Swansea. „Vorangegangene Studien haben bereits die Wirksamkeit von Nasensprays auf Iota-Carrageen-Basis gegen Coronaviren gezeigt, was eine mögliche Wirkung gegen SARS-CoV-2 wahrscheinlich macht. Wenn die Ergebnisse dieser randomisierten, Placebo-kontrollierten klinischen Studie positiv ausfallen, hat dieser Ansatz das Potenzial, eine zusätzliche Präventionsstrategie im Kampf gegen COVID-19 zu werden“, fügte sie hinzu.

Über Carragelose:

Carragelose ist ein sulfatiertes Polymer aus der Rotalge mit einem einzigartigen, breiten antiviralen Wirkungsspektrum. Es ist bekannt als ein verträgliches, effektives und sicheres Mittel zur Vorbeugung und Behandlung von Atemwegserkrankungen. Mehrere klinische und präklinische Studien haben gezeigt, dass Carragelose eine Schicht auf der Schleimhaut bildet, die eindringende Viren umschließt und inaktiviert, und so davon abhält, Zellen zu infizieren. Marinomed hat die Patentrechte an Carragelose inne und hat Carragelose zum Vertrieb in Europa, Kanada, Australien und verschiedenen asiatischen Ländern auslizensiert. Eine vollständige Liste von Marinomeds Carragelose-Nasenspray-Portfolio finden Sie unter <https://www.carragelose.com/en/portfolio/launched-products>. Für eine Aufzählung der wissenschaftlichen Veröffentlichungen zu Carragelose besuchen Sie bitte <https://www.marinomed.com/de/publikationen/wissenschaftliche-publikationen>.

Über Marinomed Biotech AG

Marinomed Biotech AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in Wien und notiert im Prime Market der Wiener Börse. Der Unternehmensfokus liegt auf der Entwicklung innovativer Produkte, die auf patentgeschützten Technologieplattformen basieren. Die Technologieplattform Marinosolv® erhöht die Wirksamkeit von schwer löslichen Wirkstoffen speziell für die Behandlung von sensiblen Organen wie Augen, Nase, Magen-Darm und Lunge. Die Plattform Carragelose® umfasst innovative patentgeschützte Produkte zur Behandlung von viralen Infektionen der Atemwege und kann auch das Risiko einer SARS-CoV-2-Infektion reduzieren. Carragelose® kommt in Nasensprays, Rachensprays und Pastillen zur Anwendung, die mit internationalen Partnern weltweit in mehr als 40 Ländern vertrieben werden. Weiterführende Informationen: <https://www.marinomed.com/de/technologien-maerkte/maerkte>.

Rückfragehinweis:

Dr. Eva Prieschl-Grassauer
Chief Scientific Officer, Marinomed
Hovengasse 25, 2100 Korneuburg, Österreich
T +43 2262 90300
E-mail: eva.prieschl@marinomed.com
<http://www.marinomed.com>

Internationale Medienanfragen:

MC Services AG

Dr. Brigitte Keller, Julia Hofmann
T +49 89 210228 0
UK: Shaun Brown
M: +44 7867 515 918
E-mail: marinomed@mc-services.eu

Medienanfragen Österreich:
Metrum Communications GmbH
Roland Mayrl
T +43 1 5046987-331
E-Mail: r.mayrl@metrum.at

Disclaimer

This press release contains forward-looking statements, which are based on current views, expectations and projections of the management of Marinomed Biotech AG about future events. These forward-looking statements are subject to risks, uncertainties and assumptions that could cause actual results, performance or events to differ materially from those described in, or expressed or implied by, such statements. The current views, expectations and projections of the management of Marinomed Biotech AG may be identified by the context of such statements or words such as “anticipate,” “believe”, “estimate”, “expect”, “intend”, “plan”, “project” and “target”. Forward-looking statements are only valid as of the date they are made and Marinomed Biotech AG does not assume any obligation to update, review or revise any forward-looking statements contained in this press release whether as a result of new information, future developments or otherwise.